



Bestand: Realnutzung und Biotoptypen

Kartierschlüssel für Biotoptypen in Niedersachsen unter besonderer Berücksichtigung der nach §24 NNatSchG / §30 BNatSchG geschützten Biotope sowie der Lebensraumtypen von Anhang I der FFH-Richtlinie

01 Wald

WQT - Eichenmischwald, Sandböden

02 Gebüsch und Gehölzbestände

HBA - Allee / Baumreihe
HBE - Sonstiger Einzelbaum / Baumgruppe
HFM - Strauch-Baumhecke
HFS - Strauchhecke
HWM - Strauch-Baum-Wallhecke

04 Fließgewässer

FGR - Nährstoffreicher Graben
FGZ - Sonstiger vegetationsarmer Graben

09 Grünland

GET - Artenarmes Extensivgrünland trockenerer Mineralböden
GIT - Intensivgrünland trockenerer Mineralböden

10 Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren

UHF - Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
UHM - Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte

11 Acker- und Gartenbaubiotope

A - Acker

13 Gebäude, Verkehrs- und Industrie- flächen

ODL - Ländlich geprägtes Dorfgebiet
OVE - Gleisanlage
OVW - Weg

Planung

Untersuchungsgebiet (ca. 50 m beidseitig des Eingriffs)
Technische Planung
Rückbau
Baum Bestand

Maßnahmen

Schutzmaßnahmen

Schutz von Einzelbäumen und Gehölzbeständen (V2)

3.			
2.			
1.			
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Entwurfsbearbeitung:		bearbeitet	18.10.2024	Hsr	
<div><div><div>BKW</div><div>ENGINEERING</div></div><div><div>Lindschulte</div></div></div>	<div><div>Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH</div><div>NINO-Allee 30 DE 48529 Nordhorn</div><div>Tel.: +49 5921 88 44-0</div><div>E-Mail: nordhorn@lindschulte.de</div></div>		gezeichnet	18.10.2024	FBe
			geprüft	18.10.2024	IHe
			Projekt-Nr: 1-23-1448		

Vorplanung

Auftraggeber:		Bentheimer Eisenbahn Netz GmbH		Bentheimer Eisenbahn Netz GmbH Otto-Hahn-Straße 1 DE 48529 Nordhorn Tel.: +49 5921 / 8033 400					
Projekt:									
Ertüchtigung BÜ 146 Feldweg									
Plandarstellung:			Plan-Bez.: BKP inkl. MNP						
Bestands- und Konfliktplan inkl. Maßnahmen			Maßstab: 1:1500						
			Unterlage: -	Index: -					
Blatt-Nr: 1/1									
Aufgestellt:			Geprüft:						
Nordhorn, 18.10.2024 Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH									
im Auftrage,			im Auftrage,						

Konfliktkennung

Konflikt Nr.

K1

Verlust natürlicher Bodenfunktionen durch Versiegelung von Böden allgemeiner Bedeutung

Verlust der natürlichen Bodenfunktionen durch Teilversiegelung, Beeinträchtigung der Grundwasserneubildung auf den betroffenen Flächen

Erläuterung des Konfliktes

K2

Verlust von Biotoptypen der Wertstufe III (UHM)

Verlust der Biotopfunktion

Maßnahmenkennung

V1

Maßnahme Nr.

Maßnahmentyp

V = Vermeidungsmaßnahme
S = Schutzmaßnahme
VART = artenschutzrechtl. Vermeidungsmaßnahme
A = Ausgleichsmaßnahme

Maßnahmennummer und Beschreibung

V1

Umsichtige Ausführung der Bauarbeiten/ bauzeitliche Flächeninanspruchnahme

V2

Sicherung von Gehölzbeständen und sensiblen Vegetationsflächen

V3

Vermeidung von Schadstoffeinträgen während der Bauphase

V4

Fachgerechte Handhabung des Bodens/ Oberbodens

VART1

Baufeldfreimachung / Bauzeitenregelung / Baufeldkontrolle

VART2

Verzicht auf nächtliche Bauarbeiten

VART3

Temporäre Leiteinrichtung für Amphibien und Reptilien

A1

Entsiegelung bereits versiegelter Flächen

E2

Kompensation über die Naturschutzstiftung Grafschaft Bentheim - Stiftungsfläche 352

© Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH; Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.